

Modellprojekt KOMBINE

Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Sport & Fachdienst Gesunde Stadt



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Eckdaten zum Projekt

KOMBINE = KOMmunale Bewegungsförderung zur Implementierung der Nationalen Empfehlungen



Projektlaufzeit	Seit Anfang 2019 Modellkommune Offizieller Start, mit Stellenbesetzung: 01.10.2020 - 30.09.2023 (3 Jahre)
Förderung	BZgA (Auftrag) und GKV-Bündnis für Gesundheit (finanzielle Mittel); FAU; Eigenanteil Kommune
Trägerschaft	Fachdienst Sport und Fachdienst Gesunde Stadt
Zielgruppen	Fokus auf Menschen aus schwierigen Lebenslagen; Lebensphasenübergreifend
Setting	Stadt/Kommune (Fokus auf 3 „KOMBINE Stadtteilen“)

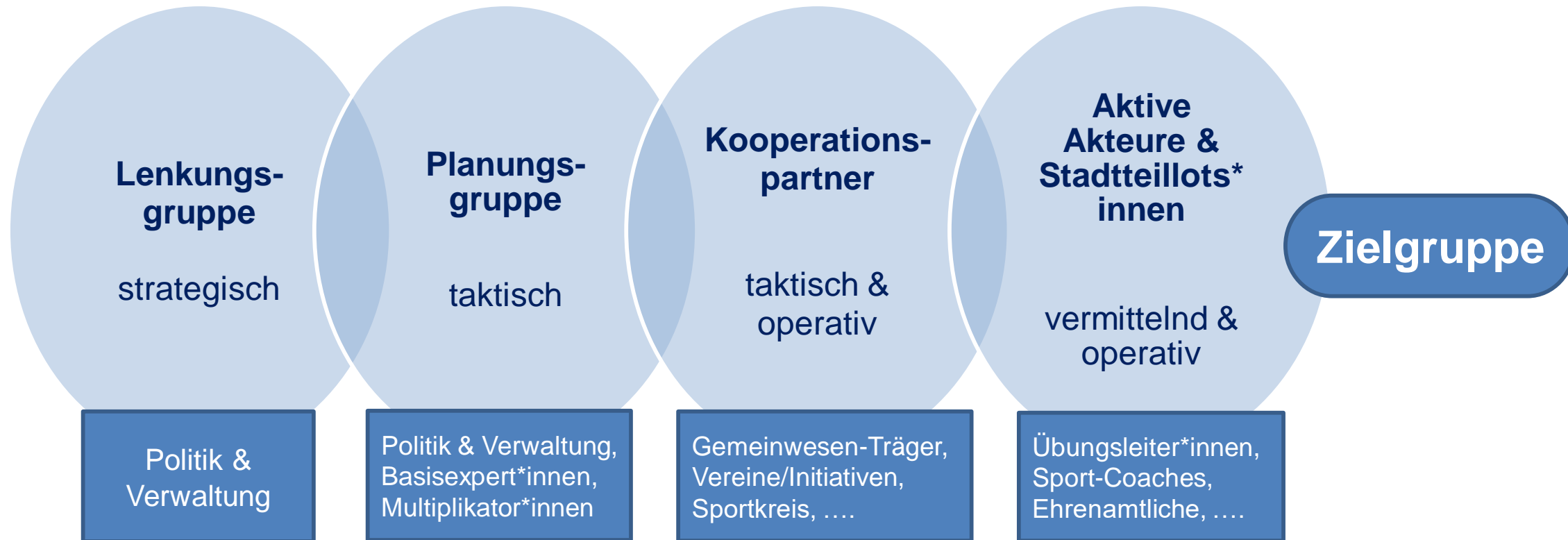
Ziel: Kommunale Bewegungsförderung für ALLE Menschen

Unterziele:

- mehr **Wissen** über Wirkung von Bewegung vermitteln
- **Motivation** zu Bewegung in Alltag und Freizeit
- **Kultursensible und altersgerechte** Gesundheitsförderung
- Verhältnisprävention: **mehr Gelegenheiten** bieten für Bewegung (Vielfältige und lebensphasenbezogene Angebote)
- Verhaltensprävention: **niedrigschwellige Angebote**
- Transparenz schaffen & Synergien herstellen
- **Netzwerkaufbau & Gesamtstrategie**



Strukturaufbau und Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren



Strukturaufbau und Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren

Lenkungsgruppe:

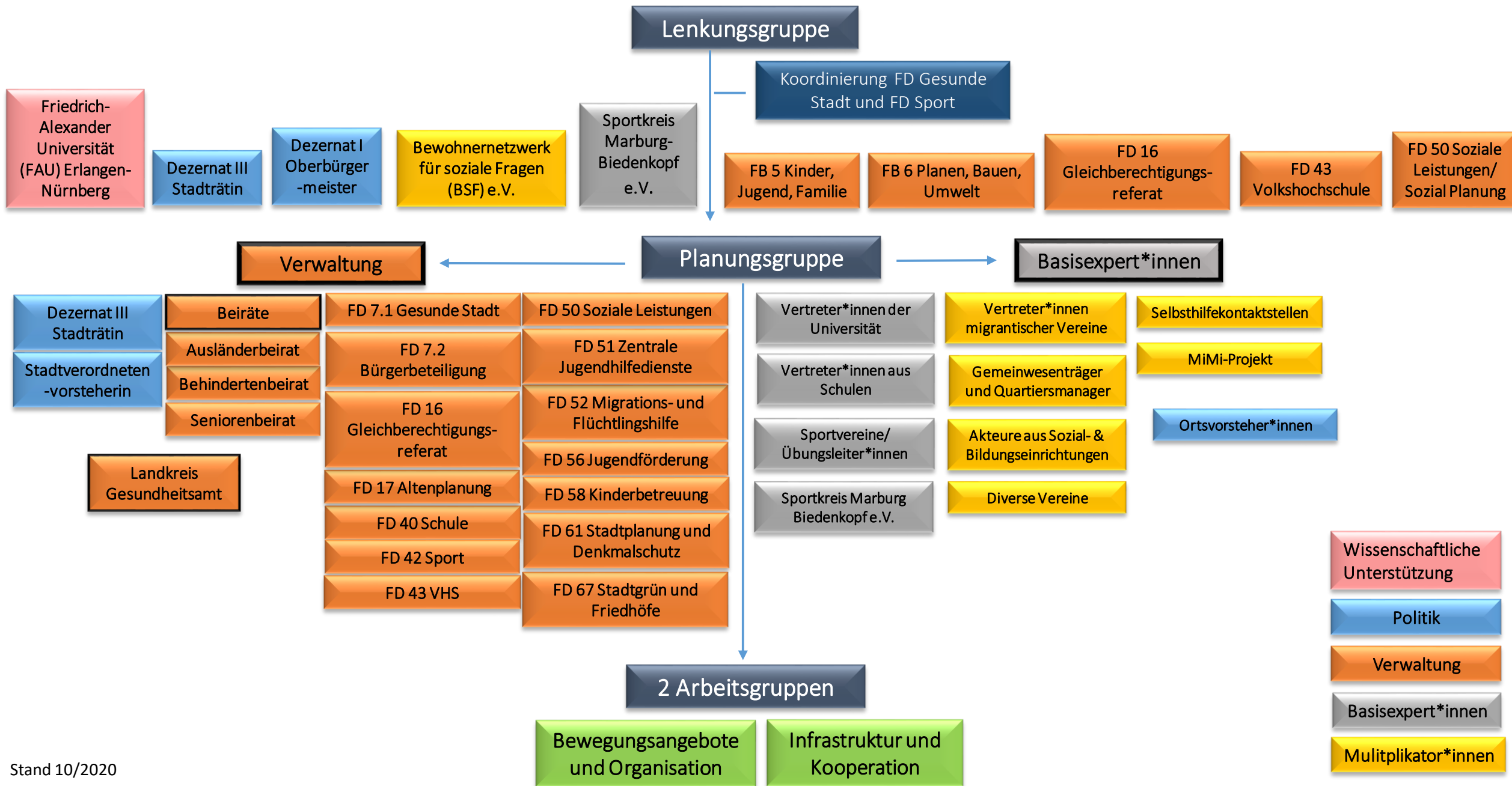
- Oberbürgermeister, Stadträtin (Sportdezernentin), Fachbereichsleitungen, Fachdienstleitungen, ...

Planungsgruppe/Kooperationen:

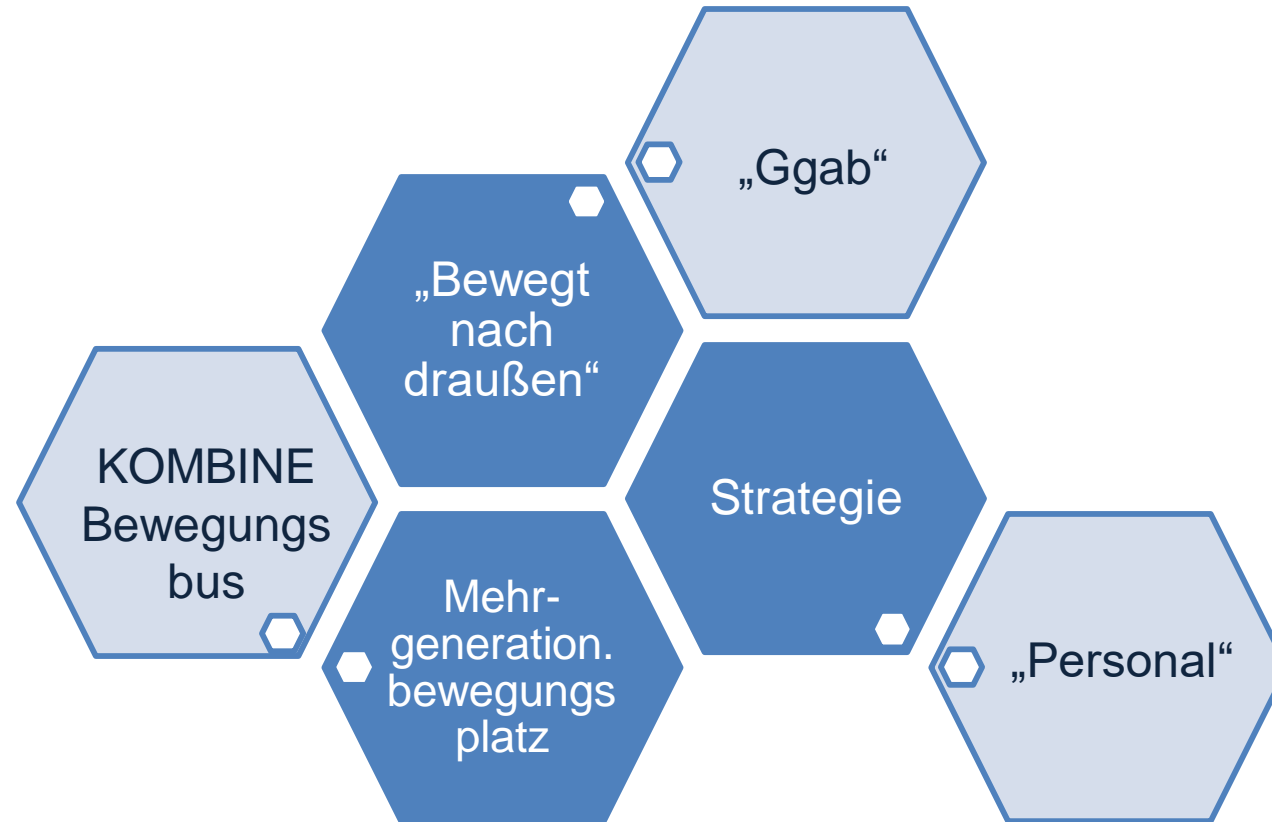
- Sämtliche Fachdienste der Stadt: Sport, Gesunde Stadt, Altenplanung, Jugendhilfe, Jugendförderung, Kinderbetreuung, Schule, VHS, Soziale Leistungen/Sozialplanung, Migrations- und Flüchtlingshilfe, Bürgerbeteiligung, Gleichberechtigungsreferat, Stadtplanung, Stadtgrün/Grünflächen, Planen Bauen Umwelt, ...
- freie Träger, Gemeinwesen Träger und Quartiersmanager, Vereine (insbesondere Sportvereine und Migrantenvereine), Übungsleiter*innen, Sport-Coaches aus „Sport+Flüchtlinge“, Initiativen, Kinder- und Jugendparlament, Universität, Akteure aus Sozial- und Bildungseinrichtungen, Selbsthilfekontaktstellen, Ortsvorsteher, relevante Gremien und Beiräte, Gesundheitsamt, Sportkreis, Landkreis, andere KOMBINE Modellkommunen, etc. ... **Zielgruppe selbst**



KOMBINE – ein Netzwerk für Bewegung und Bewegungsförderung in Marburg



Einblick in entwickelte Maßnahmen



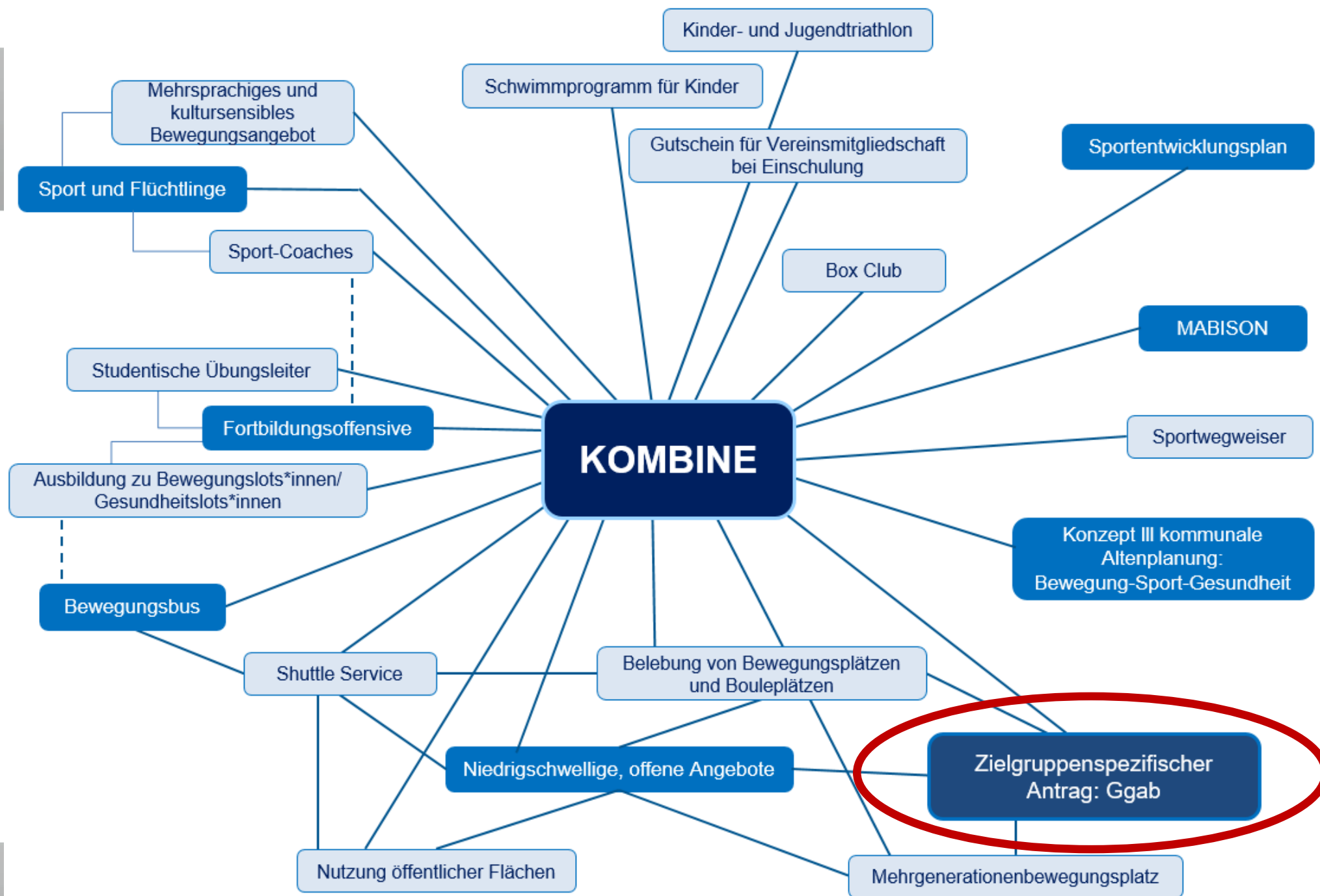
KOMBINE
Kommunale Bewegungs-
förderung zur Implementierung
der Nationalen Empfehlungen





**Entwickelte
Maßnahmen**

Vernetzung



Projektbeispiel: „Gemeinsam geht alles besser – Marburger Bewegungspatenschaften“ (Ggab)

Unterprojekt
von KOMBINE

Projektlaufzeit	01.02.2021 - 31.01.2025 (4 Jahre)
Förderung	BZgA und GKV-Bündnis für Gesundheit (Zielgruppenspezifische Projektförderung)
Trägerschaft & Kooperationspartner	FD Sport und FD Gesunde Stadt <ul style="list-style-type: none"> • FD Altenplanung • Projekt „In Würde teilhaben“ von Arbeit & Bildung e.V. • Alzheimergesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. • Gemeindeschwestern 2.0
Zielgruppe	Ältere Menschen aus schwierigen Lebenslagen, die noch im häuslichen Umfeld leben
Setting	Stadt/Kommune




Projektbeispiel: „Gemeinsam geht alles besser – Marburger Bewegungspatenschaften“ (Ggab)

- Gesundheitliche Chancengleichheit
- Individuelle Selbstbestimmung
- Soziale Teilhabe

<p>Oberziel</p>	<p>Gesundheitsförderung & Bewegungsförderung für ältere Menschen → Menschen im Alltag wieder mehr in Bewegung bringen</p>
<p>Umsetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • vielfältige Angebote und Aktivitäten <ol style="list-style-type: none"> 1. Spaziergangs-Begleitungen 2. Weitere Angebote (z.B. einfache Kräftigungs- und Gleichgewichtsübungen, Übungen zur Sturzprophylaxe, gemeinsames Walken, Mobilität erhalten etc.) • mit professionellen und ehrenamtlichen “Bewegungspaten” → verpflichtende Basisfortbildung • Prinzip der Niedrigschwelligkeit (kostenlos nutzbar, leichte Teilnahme, etc.)



Projektbeispiel: „Gemeinsam *geht* alles besser – Marburger Bewegungspatenschaften“ (Ggab)

<p>Erfolgsfaktoren & Stolpersteine</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßiger Austausch mit Kooperationspartnern • Wertschätzung & Transparenz • Breite Vernetzung • Einbindung Politik • Öffentlichkeitsarbeit/Kontinuierliche Werbung • Prinzip der Niedrigschwelligkeit (z.B. Onlinefragebogen für Ehrenamtliche) • Synergieeffekte mit Landkreis 	<p>Stolpersteine:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppe erreichen (isolierte Menschen) • Partizipation der Zielgruppe
<p>Nächste Schritte/ Nachhaltigkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtstrategie und Qualitätssicherung (Zusammenarbeit mit Uni) • Austauschtreffen und Aufbauschulungen für Freiwillige • Ausweiten auf andere Stadtteile • Weitere Vernetzungstreffen mit Kooperationspartnern 	

Kontakt Daten und weitere Informationen

<https://www.gkv-buendnis.de/buendnisaktivitaeten/bundesweite-aktivitaeten/kombine-und-verbund/>
<https://www.gkv-buendnis.de/foerderprogramm/foerderangebote-im-ueberblick/>
<https://www.gkv-buendnis.de/foerderprogramm/zielgruppenspezifische-interventionen/>



KOMBINE Marburg

Hannah Görzel: Projektkoordination
E-Mail: Hannah.Goerzel@marburg-stadt.de
Tel.: 06421 201 1064

Fachdienst Sport
Björn Backes: Fachdienstleitung
Jana Kahler: Projektkoordination

Fachdienst Gesunde Stadt
Susanne Hofmann: Fachdienstleitung
Rahel Häcker: Projektkoordination

kombine@marburg-stadt.de